

Elternbrief für Grundschulen in Dortmund und Lünen

Die momentane Situation rund um das Corona-Virus lässt auch uns, der Verkehrspuppenbühne der Polizei Dortmund, keinen Spielraum (im wahrsten Sinne des Wortes) um weiterhin verkehrspräventive Theaterstücke für Ihre Kinder zu spielen und ihnen somit ein unvergessliches Erlebnis zu bereiten.

Das Ministerium für Schule und Bildung NRW hat schulische Veranstaltungen an außerschulischen Lernorten bis zum Schuljahresende untersagt. Somit ist ein Ausflug zur Verkehrspuppenbühne, der für alle Erstklässler im Laufe des Schuljahres 2019/2020 geplant war, nicht mehr möglich.

Wir bedauern das sehr und möchten Ihnen und Ihren Kindern trotzdem die Möglichkeit bieten, ein Päckchen an Verkehrssicherheit von uns zu bekommen.

Das sichere Verhalten Ihrer Kinder im Straßenverkehr liegt uns sehr am Herzen und wir möchten dazu beitragen, dass sich Ihre Kinder zu emotional unabhängigen Persönlichkeiten entwickeln, die dazu in der Lage sind, sich eigenständig und sicher im Straßenverkehr zu bewegen.

Seit dem Jahr 2016 haben wir einen stetigen Rückgang im Bereich von Kinderunfällen.

Damit das so bleibt, arbeiten wir in den nächsten Tagen daran, wie wir Ihre Kinder nach den Osterferien auch ohne Besuch der Verkehrspuppenbühne für den Straßenverkehr fit machen können!

Unser Plan ist es, Ihnen und Ihren Kindern zukünftig über die Homepage der Schule und/oder Social Media (Facebook, Instagram, Twitter usw.) Informationen und/oder Übungen zum Thema „Straßenverkehr“ zukommen zu lassen.

So können wir es bestimmt gemeinsam schaffen, ihren Kindern ein gewisses Maß an Sicherheit zu geben!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien von Herzen Gesundheit und eine Portion Gelassenheit in dieser doch gerade sehr turbulenten Zeit.

Gemeinsam schaffen wir das!

Das Team der Verkehrspuppenbühne der Polizei Dortmund